

Anlage 1 zur Ortschaftsratssitzung am 16.2.2015: Festjahr 2015

Beschlüsse:

Beschluss mit 5:0:0:
Vorlage S. Geue, J. Tiedge

Der Ortschaftsrat bestätigt die Vorlage 1 in allen Punkten.

Beschluss mit 4:0:1 (1 Enthaltung):
Vorlage S. Geue, J. Tiedge

Der Ortschaftsrat bestätigt die Vorlage 2 in allen Punkten.

Beschluss mit 5:0:0:
Vorlage S. Geue, U. Schrader, J. Tiedge

Der Ortschaftsrat bestätigt die Vorlage 3 in allen Punkten und legt dazu fest:
Der Ortschaftsrat unterstützt die zügige Umsetzung des Projektes als Beitrag zum Festjahr 2015.

Der Aufstellungsort liegt oberhalb im Böschungsbereich des Wegeflurstücks und ist Eigentum der Landeshauptstadt Magdeburg. S. Geue wird das Projekt bei den zuständigen Stellen der Stadt unterstützen und sich um zügige Bearbeitung bemühen.

Der Ortschaftsrat wird den Eigentümer des angrenzenden Ackers informieren und sich um dessen Zustimmung bemühen (U. Schrader).

U. Schrader wird die Erdarbeiten, den Transport und die Aufstellung mit den Möglichkeiten seiner Firma unterstützen.

Der Ortschaftsrat wird die Suche nach Sponsoren für das Betonfundament unterstützen.

**Anlage 1 zur Ortschaftsratssitzung am 16.2.2015: Festjahr 2015
Vorlage 1: Angebot der AG Ortschaftsentwicklung und des
Gemeindekirchenrates Sohlen: Festveranstaltung am 31-7.15**

AG Ortschaftsentwicklung – Gemeindekirchenrat Sohlen Magdeburg;d. 2.2.15

Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen
Dodendorfer Weg 12
39122 MD

1050 Jahre Sohlen – Festwochenende 31.7.-2.8.2015

Sehr geehrter Ortschaftsräte,

unser Angebot vom 4.12.14 hatte der OR in seiner Sitzung am 15.12.14 angenommen.
Heute möchten wir über den Stand unserer Vorbereitungen informieren, um Bestätigung und um Unterstützung bitten.

Die Sohlener Kirche Sankt Egidius bietet als ältestes Bauwerk Sohlens nach ihrer Restaurierung im Rahmen der Dorferneuerung und nach der ersten Etappe der Rekonstruktion der Orgel einen würdigen Rahmen für den Festakt im Jubiläumsjahr Sohlens.

In Koordinierung mit dem Angebot des Dorfclubs ist Freitag, d. 31.7.15 vorgesehen.
Wenn wir „Shuttle-Verkehr“ dörflicher Art Bahn-Haltepunkt und Sohlen organisieren könnten, wäre das eine schöne Demonstration für den Erhalt des Bahn-Haltepunktes.
HEX 43 (Zugnr. 80196) ab MD Hbf. 16.44 Uhr, an Beyendorf 16.54 Uhr

Beginn der Festveranstaltung in der Kirche 17.30 Uhr oder 18 Uhr,
Festakt in der Kirche bis 19 Uhr oder 19.30 Uhr mit
Festvorträgen, Grußworten, Ausführungen zu den Ausstellungen, Orgelbegleitung

In der Sohlener Kirche ist zu dieser Zeit eine Ausstellung im Rahmen der Reihe „Kunst in Sankt Egidius“ präsent – vorrangig an den Wänden des Kirchenschiffs (V: W. Rossdeutscher).

Speziell für den Anlass wird eine Präsentation zu „Sohlen - Geschichte, Gegenwart, Zukunft - ausgewählte Schlaglichter“ gestaltet und am Ende des Festaktes eröffnet. .
Diese Präsentation nutzt die Wände der Winterkirche und den Eingangsbereich.

Nach dem Festakt besteht die Möglichkeit zu zwanglosen Diskussionen und Gesprächen.

Ein Imbiss soll zur Verfügung stehen.

HEX 11, Zugnr. 80173), ab Beyendorf 20.46 Uhr, an MD Hbf. 20.56 Uhr.,
HEX 11, Zugnr. 80175), ab Beyendorf 22.49 Uhr, an MD Hbf. 22.59 Uhr.,

Besuch der Kirche, der Ausstellung (und in beschränktem Umfang auch Turmbesteigungen) sollen am Samstag ermöglicht werden. Diese Angebote können zu festen Terminen genutzt werden. Ein Zeitplan sollte in gegenseitiger Abstimmung entstehen.

Gesamtverantwortlichkeit: W. Rossdeutscher, H.- U. Kawalle, J. Tiedge
Verantw. Festakt: gemeinsam mit S. Geue

Um finanzielle Absicherung des Festaktes und der Imbiss-Versorgung wird gebeten.

Die Zuwegung zum Kirchenbereich sollte nicht behindert werden.

Das Ensemble aus Dorfplatz (besonders südlicher Teil), Kirche, Guthaus, Sohlener Hof sollte seine dorfbildprägende Wirkung auch während der Veranstaltungen behalten.

Mit freundlichen Grüßen

W. Roßdeutscher H.- U. Kawalle J. Tiedge

Anlage 1 zur Ortschaftsratssitzung am 16.2.2015: Festjahr 2015
Vorlage 2: Angebot des Dorfclubs auf dem Gelände des S&H Landhandel:
1050 Jahre Sohlen

Dorfclub Beyendorf - Sohlen

c/o S&H Landhandel



Dorfplatz 15
39122 Magdeburg

E-Mail: sh-landhandel@web.de

Magdeburg, den 2.2.2015

Ortschaftsrat Beyendorf-Sohlen
Dodendorfer Weg 12
39122 MD

1050 Jahre Sohlen

Liebe Ortschaftsräte,

der OR hatte in seiner Dezembersitzung unser Angebot vom 2.12.14 bestätigt. Die OR-Beschlüsse und Auszüge aus der Niederschrift liegen dem Dorfclub vor. Heute möchten wir über den Stand unserer Vorbereitungen informieren, um Bestätigung und um Unterstützung bitten.

Die Sohlener Kirche bietet als ältestes Bauwerk Sohlens einen würdigen Rahmen für den Festakt im Jubiläumsjahr Sohlens, der als Start des Festwochenendes in Koordination zwischen Kirchenrat und Dorfclub am **Freitag**, d. 31.7.15 vorgesehen ist. Gesamtverantwortlichkeit für die Freitagsveranstaltung in der Kirche: W. Rossdeutscher, H.- U. Kawalle, J. Tiedge, Festakt: gemeinsam mit Ortsbürgermeister S. Geue

Die Fa. S&H-Landhandel stellt ihr Betriebsgelände Dorfplatz 15 in der Zeit vom 31.7. bis 2.8.15 als Fest-Gelände zur Verfügung. Schausteller werden in der gesamten Zeit mit ihren Angeboten präsent sein

Die Fa. S&H-Landhandel übernimmt die komplette gastronomische Versorgung auf ihrem Gelände. Sie wird dabei von ortsansässigen Vereinen unterstützt. Die garantierten Versorgungszeiten sind noch gesondert festzuhalten.

Die Fa. S&H-Landhandel übernimmt die Sicherung der sanitären Voraussetzungen auf ihrem Gelände.

Die Fa. S&H-Landhandel übernimmt gemeinsam mit dem Dorfclub die Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit auf dem Fest-Gelände.

Eckpunkte des Festwochenendes am Samstag und Sonntag auf dem Festgelände:

Samstag, 1.8.15:

13 Uhr Mittagessen auf Gelände,
kurze Eröffnung der Veranstaltungen auf dem Festgelände durch Siegfried Geue, Freibier - Ratsbier ,

15.00 Uhr Kaffeetrinken und Beginn der Diskothek mit Einlagen

19.00 Uhr Tanz, Einlagen (2x15min)

Sonntag, 2.8.15

Sülzetaler Blasmusik 10.30 – 14.00 Uhr

Bötelwettessen

Am Samstag ist Bauernmarkt.

Angebote für Kinder gibt es durchgehend am Samstag und am Sonntag.

Ausstellungen(M. Ebeling und eine junge Künstlerin); Diavortrag(M. Ebeling)
im Festraum der 1. Etage, Zeiten sind noch zu regeln.

Besichtigung der Kirche mit Ausstellungen, Kirchturm zu festen Terminen am Samstag, die
noch abzustimmen sind.

Die Fa. S&H-Landhandel wird über die finanzielle Absicherung mit dem Ortsbürgermeister
beraten..

Der Ortsbürgermeister wird gebeten , beim Gewinnen von Sponsoren zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. des Sprecherrates des Dorfclubs

Carmen Gaede Henry Hagendorf

Anlage 1 zur Ortschaftsratssitzung am 16.2.2015: Festjahr 2015
Vorlage 3: Projekt W. Rossdeutscher: Plastik auf dem Kreuzberg



PLASTIK AM KREUZBERG
“BÖRDE PAAR”

W.ROSSDEUTSCHER MAGDEBURG DODENDORFER WEG 11

Aussichtspunkt am Kreuzberg



Wenn man den Kreuzberg erwandert, hat man eine hervorragende Weitsicht. Vor einem liegt der Stadtteil Beyendorf / Sohlen, die Bördelandschaft, und bei klarer Sicht sind die Landeshauptstadt Magdeburg und das Harzmassiv zu erkennen.

Diese markante Stelle lädt zum Verweilen ein. Spaziergänger, Radfahrer und Naturfreunde die sicher die Aussicht schätzen haben hier eine Bank zum Verweilen errichtet. Dieser Ruhepunkt in der weiten Landschaft könnte sich durch die Aufstellung einer Plastikgruppe zu einem unverwechselbaren Standort entwickeln.

Zur Plastik

An der Erstellung der Plastikgruppe habe ich bis 1990 gearbeitet. Durch die Wendezeit verlor ich meinen Auftraggeber sowie die Bereitstellung des Standortes. Seit dieser Zeit steht die Plastik bei mir auf dem Gelände. Sie trotz ihrer "Unfertigkeit" in der Öffentlichkeit aufzustellen, halte ich für sehr reizvoll. Gerade durch ihr erdverbundenes Erscheinungsbild passt sich die Plastik hervorragend in die Bördelandschaft ein.

Zur Realisierung

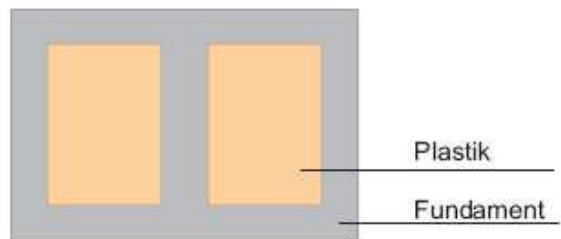
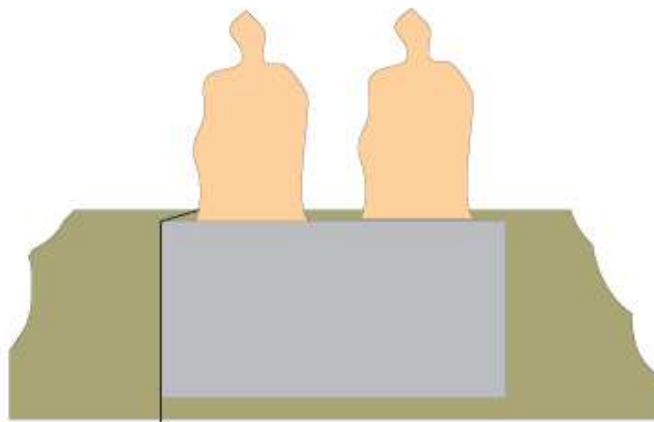
Die Plastik würde ich der Stadt Magdeburg - Ortsteil Sohlen-Beyendorf als Dauerleihgabe übergeben. Genauere Einzelheiten müssen mit dem Stadtplanungsamt und dem Kulturamt abgestimmt werden.

Weiterhin muss die Eigentumsfrage des Standortes geklärt werden und um Zustimmung für dieses Projekt gebeten werden. Dies geschieht mit dem Stadtplanungsamt und dem Besitzer des angrenzenden Flurstückes.

Um das Projekt zu realisieren muss der Standort gekennzeichnet sein und es sind die Aushubarbeiten für das Fundament vorzunehmen.

Nachdem das Fundament mit Beton gegossen ist, können der Transport und die Montage beginnen.

Weiterhin ist zu prüfen, ob man dem Ensemble nicht eine Bank oder eine entsprechende Sitzgelegenheit zuordnen könnte.



Plastik : Höhe 2,0m x 1,30m x 0,85m
Fundament: Tiefe 0,80m x 3,0m x 1,50m

